



Newsletter 2/ 2026

Liebe Mitglieder und Freunde des Kirchbauvereins Gera e.V.,

ein halbes Jahr ist vergangen – und wenn wir auf die vergangenen Monate schauen, ist wieder erstaunlich viel passiert.

Wir haben gefeiert, geworben, neue Projekte angestoßen, Unterstützung bekommen und vor allem eines erlebt: **Unser Engagement für die Kirchen in Gera wird gesehen und wertgeschätzt.**

Hier kommt unser Rückblick auf die vergangenen Monate – und ein kleiner Ausblick auf das, was vor uns liegt.

Bewerbung „Goldener Kirchturm“ - wir haben einen 2. Preis gewonnen!

Manchmal lohnt es sich, einfach mutig eine Bewerbung abzuschicken.

Unsere Bewerbung für den „**Goldenen Kirchturm**“ hatte Erfolg: Aus insgesamt 44 Bewerbungen wurde unser Kirchbauverein mit einem **2. Preis** ausgezeichnet!

Am Samstag, dem 19. September, durften wir im Michaeliskloster Erfurt unsere **Preisurkunde und einen Scheck über 2.000 Euro** aus den Händen von Regionalbischof Tobias Schüfer entgegennehmen.

Die Preisverleihung war Teil des „**Tages der Kirchbauvereine und -initiativen**“. Ein schöner Anlass, nicht nur unseren Preis zu feiern, sondern auch mit vielen anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, die sich mit ebenso viel Herzblut für ihre Kirchen engagieren.

Auf dem Programm standen außerdem eine interessante Führung durch die Predigerkirche und verschiedene Workshops mit Anregungen für die eigene Vereinsarbeit.

Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung – und natürlich auch über 2.000 Euro, die wieder unserer Arbeit für die Kirchen in Gera zugutekommen!



 Elke Bergt, Baureferentin der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, in ihrer Laudatio zum Goldenen Kirchturm 2026:

„Kirchen zu erhalten, bedeutet mehr als Stein zu bewahren. Es bedeutet Freundschaft, Geschichte und Gemeinschaft. [...] Diese Ideen schaffen nicht nur Einnahmen, sondern auch Identifikation und Begeisterung.“

💡 „Thüringen stärkt das Ehrenamt“ – wir bleiben dran

Unser Antrag im Förderprogramm „Thüringen stärkt das Ehrenamt“ ist immer noch nicht entschieden.

Im August erreichte uns leider die Nachricht, dass unser ursprünglich geplantes kirchenmusikalisches Projekt nicht als förderfähige Projektidee anerkannt wurde.

Wir haben deshalb unseren Antrag noch einmal gründlich überarbeitet und den Schwerpunkt deutlich stärker auf Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Marketing für den Kirchbauverein gelegt.

Damit verfolgen wir weiterhin unser Ziel: mehr Menschen für unsere Arbeit zu begeistern, unsere Projekte sichtbarer zu machen und neue Unterstützerinnen und Unterstützer zu gewinnen.

Also heißt es weiter: Daumen drücken! 🍀 🙌

🌱 Zuwachs im Kirchbauverein

Unser Verein wächst weiter: Wir freuen uns über ein neues Mitglied und zählen inzwischen **26 Mitglieder**. Schön, dass unser Engagement für den Erhalt der Kirchen in Gera immer mehr Menschen erreicht!

🎨 Jochen Trautmann hat wieder den Pinsel geschwungen



Es ist inzwischen eine schöne Tradition: Auch in diesem Jahr hat **Jochen Trautmann** wieder zahlreiche Bilder für seinen Kunstverkauf geschaffen.

Wie schon in den vergangenen Jahren spendete er den Erlös seiner Bilder unserem **Ökumenischen Kirchbauverein Gera**.

Das Geld kommt insbesondere der **Sanierung der Johanniskirche** zugute.

Herzlichen Dank für diese großartige Unterstützung!

📷 Ein besonderer Dank an Wolfgang Hesse

Was wäre unser Kirchbauverein ohne die vielen Bilder, Berichte und Informationen, die unsere Aktivitäten festhalten und nach außen tragen?

Wolfgang Hesse begleitet die Arbeit des Kirchbauvereins seit vielen Jahren mit seiner Kamera und seinem journalistischen Blick. Er fotografiert unsere Veranstaltungen, dokumentiert unsere Aktivitäten, schreibt Presseberichte und betreut unsere Website.

Auch bei der Bewerbung um den „**Goldenen Kirchturm**“ hat er uns tatkräftig unterstützt und Fotos aus seinem umfangreichen Archiv zur Verfügung gestellt.

Lieber Wolfgang, herzlichen Dank für dein großes Engagement, deine Zeit und dafür, dass du unsere Arbeit immer wieder ins richtige Bild setzt!



🧱 Neue Projektgruppe: Die Innensanierung der Salvatorkirche

Für die Innensanierung der St. Salvatorkirche mit ihrer einmaligen Jugendstilausstattung **soll eine Projektgruppe ins Leben gerufen werden**.

Das erste Treffen findet statt am

Montag, 5. Oktober 2026

um 19:00 Uhr

in der St. Salvatorkirche

Wer Interesse hat, sich einzubringen oder einfach einmal hören möchte, worum es geht, ist **herzlich willkommen!**

☾ Nacht der Kirchen: Musik, Begegnung und offene Türen

Am 12. September fand wieder die **Nacht der offenen Kirchen** statt – und natürlich war auch der Kirchbauverein in der Johanniskirche dabei.



In der Johanniskirche wurden Soljanka und arabische Linsensuppe serviert.



Langer Applaus für Voces 1608



Der Handglockenquartett der Stadtkirchengemeinde begrüßt die Gäste in der Johanniskirche zur Nacht der Kirchen.

🏆 Kirchbaupreis 2026

Am Pfingstmontag, dem 26. Mai 2026, wurde im Rahmen des Gottesdienstes unser **erster Kirchbaupreis** verliehen.

Und gleich bei der Premiere gab es **zwei Preisträger!**

Mit dem Kirchbaupreis möchten wir Menschen und Projekte würdigen, die sich in besonderer Weise für den Erhalt und die lebendige Nutzung unserer Kirchen einsetzen.

Die ausführliche Pressemitteilung finden Sie hier:

Kirchbaupreis 2026 in Gera wird zweimal vergeben *Auszeichnung für Projekte in Groitschen und Reichardtsdorf*

Gera, Mai 2026 – Der Kirchbauverein Gera e.V. verleiht seinen erstmalig ausgelobten Kirchbaupreis 2026 an gleich zwei Projekte: die „Abendkirche“ in Groitschen und die „BANDkirche“ in Reichardtsdorf. Der Vorstand entschied in seiner Sitzung am 5. Mai 2026, beide Bewerbungen mit dem Preis in voller Höhe von jeweils 500 Euro auszuzeichnen.

Mit dem Kirchbaupreis würdigt der Verein Initiativen, die Kirchenräume erhalten und zugleich mit neuem Leben füllen. „Es geht uns nicht nur um die Gebäude selbst, sondern um das Engagement der Menschen, die diese Orte mit Bedeutung erfüllen“, heißt es aus dem Vorstand.

Das Projekt „**Abendkirche**“ in **Groitschen** verbindet auf besondere Weise Musik, die Restaurierung von Kirche und Orgel sowie gemeinschaftliches Leben. Mit den regelmäßig stattfindenden musikalischen Abenden ist es gelungen, eine neue lebendige Tradition zu schaffen, die Menschen zusammenführt und den Kirchenraum neu erlebbar macht.

In Reichardtsdorf wurde die Kirche durch das Projekt „**BANDkirche**“ zu einem kulturellen und gemeinschaftlichen Treffpunkt entwickelt. Regelmäßige Proben, Konzerte und die Einbindung von Jugendlichen haben den Kirchenraum nachhaltig belebt. Besonders hervorzuheben ist das große ehrenamtliche Engagement, mit dem die Nutzung der Kirche gesichert und weiterentwickelt wird. Die feierliche Verleihung des Kirchbaupreises findet am **Pfingstmontag, 25. Mai 2026, um 11:00 Uhr im Gottesdienst in der Salvatorkirche Gera** statt.



Mitmachen erwünscht!

Unser Kirchbauverein lebt nicht nur von Mitgliedsbeiträgen und Spenden, sondern vor allem von Menschen, die **mitmachen**.

Deshalb freuen wir uns über jede Unterstützung bei unseren nächsten Aktivitäten:

Festumzug zum Höhlerfest

Sonntag, 4. Oktober 2026

Treffpunkt: **Aufstellplatz Altenburger Straße, ab 11:30 Uhr bei Bild 11**

Reformationswanderung

Samstag, 31. Oktober 2026

Informationen unter: <https://kirchbauverein-gera.de/>

Adventsmarkt im Hofgut

Am **2. Adventswochenende, 5. und 6. Dezember**, sind wir wieder mit unserem Stand dabei.

Hier brauchen wir wieder Unterstützung bei der **Standbetreuung in verschiedenen Schichten**.

Ob eine ganze Schicht oder nur ein paar Stunden: **Jede Unterstützung ist willkommen!**

Anmeldung bitte bei Horst Richter:

 **0172 5971475**

 richter-niebra@gmx.de

Wir haben eine neue Mailadresse für vereinsinterne Angelegenheiten:

mitglied-kirchbauverein-gera@gmx.de

Gerne können Sie mich auch anrufen unter:

01516 7327132

Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Projekte, Begegnungen und natürlich auf viele Menschen, die Lust haben, sich mit uns für die Kirchen in Gera einzusetzen.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des gesamten Vorstandes,

Ihre **Claudia Stillmark**

Mitgliederbetreuung im Kirchbauverein Gera e.V.

Gera, den 22.09.2026